

Fachdidaktisches Modul „Schulpraktische Studien“

Auszug aus der Studienordnung

Modul: Planung, Durchführung und Reflexion von Französischunterricht (Schulpraktische Studien im Fach Französisch)

Qualifikationsziele und Inhalte:

Die Studentinnen und Studenten werden in die Fachpraxis des Französischunterrichts eingeführt. Sie sammeln handlungsorientierte Erfahrungen im Berufsfeld und erwerben Kompetenzen

- im begründeten Auswählen und Darstellen von Lehr- und Lernzielen auf unterschiedlichen Planungsebenen im Französischunterricht,
- im Planen und Gestalten von Unterrichtssequenzen im Fach mit unterschiedlichen Kompetenz- und Anforderungsbereichen (exemplarisch),
- im Planen und Gestalten von Lernumgebungen, die selbstgesteuertes Lernen im Französischunterricht ermöglichen (exemplarisch) und
- in der Analyse, Reflexion und Evaluation eigener und fremder Unterrichtstätigkeit und darauf bezogener Lernprozesse.

Die Studentinnen und Studenten absolvieren im Rahmen dieses Moduls ein Seminar zur Vorbereitung auf das Unterrichtspraktikum, ein Unterrichtspraktikum und ein Nachbereitungsseminar.

Im Vorbereitungsseminar befassen sich die Studentinnen und Studenten insbesondere mit der inhaltlichen und methodischen Planung von Unterrichtsvorhaben unter Bezugnahme auf didaktische Unterrichtsmodelle und unter Berücksichtigung von

- Bedingungsgefüge des Unterrichts,
- Sachanalyse,
- didaktischer Analyse,
- Zielsetzung,
- Thematik,
- Methodenorganisation,
- Medieneinsatz,
- Lernkontrolle,
- Lehrerrolle und
- Geschlechterverhältnissen.

Die Studentinnen und Studenten führen (themen-)fokussierte Unterrichtsbeobachtung im Hinblick auf Unterrichtsprozesse sowie auf Kommunikation und Interaktion der am Unterricht beteiligten Personen (Fremd- und Selbstbeobachtung) durch.

Eigene Unterrichtsversuche dienen der Entwicklung der Fähigkeit zu einer situationsgemäßen Planung, Durchführung und Analyse von eigenem Unterricht.

Im Nachbereitungsseminar stehen Erkennen, Aufarbeitung und wissenschaftliche Reflexion von Problemen der Planung und Durchführung von Unterricht sowie das Erarbeiten von Lösungsmöglichkeiten und Alternativen im Vordergrund. Die Darstellung der eigenen

Erfahrungen und die Auswertung der entsprechenden wissenschaftlichen Literatur erfolgen in mündlichen Präsentationen und dienen als Basis für die Ableitung von Handlungskonsequenzen für die zukünftige Lehrtätigkeit und die Entwicklung des beruflichen Selbstverständnisses.

Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
Vorbereitungsseminar	2 SWS	selbständige Erarbeitung fachdidaktischer Themen und ihre (auch medial) gestützte Präsentation; Analyse, Diskussion und Weiterentwicklung von Unterrichtsmaterialien; kooperative und eigenständige Planung von Unterrichtseinheiten	Präsenz Vorbereitungsseminar 30 Vor- und Nachbereitung und Vorbereitungsseminar 60 Unterrichtspraktikum 120 Präsenz Nachbereitungsseminar 15 Vor- und Nachbereitung und Nachbereitungsseminar einschließlich Prüfung und Prüfungsvorbereitung 105
Unterrichtspraktikum	120 h	angeleitete und eigenständige Planung, Durchführung und Auswertung von Beobachtungsaufträgen; eigenständige Planung und Durchführung von Unterrichtsstunden; Analyse der eigenen Unterrichtsversuche in Zusammenarbeit mit Mentorinnen und Mentoren, Referendarinnen und Referendaren, Studentinnen und Studenten sowie Fachdidaktikerinnen und -didaktikern; Führen eines Portfolios; 30 Hospitationsstunden, 12 Unterrichtsstunden mit eigener Unterrichtstätigkeit (davon 6 vollständige Unterrichtsstunden, davon in der Regel eine mehrstündige Unterrichtsreihe), 4-5	

		Stunden Vorbereitung pro Unterrichtsstunde, Auswertungsgespräche	
Nachbereitungsseminar	1 SWS	Präsentation und Reflexion der eigenen Unterrichtsbeobachtungen und Unterrichtserfahrungen durch <ul style="list-style-type: none"> • gemeinsame Reflexion mit anderen Studentinnen und Studenten und ggf. Referendarinnen und Referendaren sowie • vertiefte Auseinandersetzung mit fachdidaktischer, fachwissenschaftlicher und pädagogischer Fachliteratur; Entwicklung begründeter Alternativen	
Veranstaltungssprache: Deutsch und Französisch			
Arbeitszeitaufwand/Stunden insgesamt: 330			
Dauer des Moduls:			
<ul style="list-style-type: none"> • Findet das Modul schwerpunktmäßig im Wintersemester statt, so reicht die Nachbereitungsphase mit einem Arbeitspensum von etwa 60 h in das anschließende Sommersemester • Findet das Modul schwerpunktmäßig im Sommersemester statt, so reicht die Nachbereitungsphase mit einem Arbeitspensum von etwa 60 h in das anschließende Wintersemester 			
Häufigkeit des Angebots: Jedes Semester			
Verwendbarkeit: Lehramtsmasterstudiengang (60/120 LP, FD-1/FD-2)			

Auszug aus der Prüfungsordnung

Modul: Planung, Durchführung und Reflexion von Französischunterricht (Schulpraktische Studien im Fach Französisch)		
Zugangsvoraussetzungen: Abschluss im Bachelorstudiengang Französisch Philologie oder in einem mit dem 60-Leistungspunkte-Modulangebot Französisch Philologie kombinierten anderen Bachelorstudiengang, jeweils einschließlich Lehramtsbezogener Berufswissenschaft im Umfang von 30 Leistungspunkten, oder gleichwertiger Hochschulabschluss		
Lehr- und Lernformen	Modulprüfung	Pflicht zu regelmäßiger Teilnahme
Vorbereitungsseminar	Hausarbeit (etwa 20–25 Seiten), die aus der Planung einer Unterrichtseinheit, der Darstellung mindestens eines thematisch fokussierten Beobachtungsauftrages und dessen fachlicher Fundierung und Auswertung sowie der Darlegung daraus erwachsender Reflexionen und Handlungsalternativen besteht	Ja
Unterrichtspraktikum		Ja
Nachbereitungsseminar		Ja
Leistungspunkte: 11		